

WESTFÄLISCHE ZEITSCHRIFT

ZEITSCHRIFT FÜR VATERLÄNDISCHE
GESCHICHTE UND ALTERTUMSKUNDE

HERAUSGEGEBEN VON DEM VEREIN FÜR
GESCHICHTE UND ALTERTUMSKUNDE WESTFALENS
DURCH
KARL ZUHORN UND KLEMENS HONSELMANN

106. BAND

1956
REGENSBURG MÜNSTER

INHALT DES 106. BANDES

I. Abteilung

Die reichspolitische Tätigkeit Bischof Hermanns II. von Münster Von Dr. phil. Hugo Stehkämper, Münster	1
Wie die Stadt Soest ihr Territorium, die Börde, erwarb . . . Von Professor Dr. Hermann Rothert, Münster	79
Die Wiedertäufer in Coesfeld Von Realschullehrer Karl-Heinz Kirchhoff, Coesfeld	113
Geschichte und Verfassung des Niedersächsisch-Westfälischen Reichsgrafen-Kollegiums Von Studienrat Dr. Hermann Kesting, Detmold	175
Bericht der Abteilung Münster über die Zeit vom 1. April 1955 bis 31. März 1956	247

II. Abteilung

Mittelalterliche Jerusalemfahrten und Orientreisen westfälischer Pilger und Kreuzritter Von Dr. Helmut Lahrkamp, Düsseldorf	269
Westwerke und Doppelchöre Von Dr. Adolf Schmidt, Bochum	347
Die Erhebung Christophs von Bellinghausen zum Fürstabt von Corvey und ihre Förderung durch Niels Stensen Von Diether Pöppel, Paderborn	439
Bericht der Abteilung Paderborn über die Zeit vom 1. April 1955 bis 31. März 1956	449

ERSTE ABTEILUNG

HERAUSGEGEBEN

VOM DIREKTOR DER ABTEILUNG MÜNSTER

OBERSTADTDIREKTOR I. R. PROFESSOR DR. KARL ZUHORN

